

Bibliographie der Schlesischen Kunstgeschichte

von **Dr. Herbert Gruhn**

(Schlesische Bibliographie VI, 1)

Preis kartoniert **Rm. 12.50**

Dieser soeben erschienene Band enthält das deutsche und fremdsprachliche Schrifttum über die Kunst in Schlesiens und ihre Wechselbeziehungen zu andern Landschaften. Eine Ausweitung auf den gesamtschlesischen Stammesraum ist durch die Aufnahme der entsprechenden Literaturnachweise und Kunstsammlungen erfolgt. Überall, wo deutsche Kunst als bodenständige Kulturerscheinung gepflegt wird, findet dieses Werk als unentbehrliches Rüstzeug für die deutsche Wissenschaft gute Aufnahme. Alle Lehrer, Geistlichen, Denkmalspfleger, Sammler der ganzen Provinz und darüber hinaus haben für dieses Buch großes Interesse, alle kunsthistorischen Institute, Museen und Bibliotheken müssen es besitzen.

Ⓜ

Wilh. Gottl. Korn Verlag / Breslau

Schlesisches Jahrbuch

für deutsche Kulturarbeit im gesamtschlesischen Raum. 6. Jahrgang. Herausgegeben vom „Arbeitskreis für gesamtschlesische Stammesgeschichte“. Mit 10 Karten und 18 Abbildungen. Kartoniert **Rm. 2.—**

Der im Grenzland Schlesiens besonders wichtigen Kulturarbeit ist auch der neue Band des „Schlesischen Jahrbuches“ gewidmet. Eine Reihe von grundlegenden Aufsätzen, entstanden aus dem Wirken des „Arbeitskreises“, sind in ihm vereinigt. Sie behandeln Themen aus Vorgeschichte, Geschichte und Kirchengeschichte des Sudetenraumes und bringen Beiträge über den schlesischen Hausbau und schlesische Volksreligion. Bericht über aktuelle Fragen geben zwei Aufsätze, die sich mit der augenblicklichen Wirtschaftslage Schlesiens befassen. Es wird in diesem Band deutlich, was im zweiten Leitfaden des Arbeitskreises ausgesprochen ist: Der schlesische Stamm hat seine besondere geschichtliche Sendung für die deutsche Kulturarbeit im Osten; je mehr ihm diese Sendung bewußt wird, um so segensreicher wird sein Schaffen für die deutsche Gesamtheit. So geht dieses Jahrbuch nicht nur Schlesiens, sondern ganz Deutschland an.

Ⓜ

Wilh. Gottl. Korn Verlag / Breslau

Soeben erscheint:

Die Stadtentwässerung in Deutschland

Herausgegeben von

J. Brix, Geheimer Regierungsrat Prof. Dr.-Ing. E. h., Technische Hochschule, Berlin, **Karl Imhoff**, Dr.-Ing., Dr.-Ing. E. h., vom Ruhrverband Essen, und **R. Weldert**, Prof. Dr., Abteilungsleiter an der Preußischen Landesanstalt für Wasser-, Boden- und Lufthygiene, Berlin-Dahlem

1. Band. Mit 298 Abbildungen im Text, IX, 972 S. Lex.-8°

2. Band. Mit 406 Abbildungen im Text und 1 Karte, XII, 600 S. Lex.-8°

Subskriptionspreis (für Bd. 1 u. 2 zus.), gültig bis 1. 3. 1934: **RM 120.—**, gebunden **RM 126.—**

Preis ab 2. 3. 1934: **RM 138.—**, gebunden **RM 144.—**

Die Errichtung von Entwässerungsanlagen ist nicht bloß im gesundheitlichen Interesse, sondern auch aus allgemeinen nationalen Gründen eine unbedingte Notwendigkeit. Die Kenntnis, wie andere Orte diese Aufgabe gelöst haben, wird durch dieses Buch an mehr als 1600 Ortschaften gezeigt. Aber nicht nur um Neuanlagen handelt es sich. Im großen Maßstabe kommen für die **Arbeitsbeschaffung** sehr notwendige Vervollkommnungen, Ergänzungen und Instandsetzungen an bestehenden Anlagen, namentlich der mittleren und größeren Städte in Betracht. Auch hierüber findet man im Buche zahlreiche Hinweise.

Interessenten sind die Stadtverwaltungen, Stadtbauämter, Hygieniker, Ingenieure usw.

Prospekte mit Probebogen gratis!

Eine Anzeige erfolgt gleichzeitig in Nr. 1, 1934 meiner „Mitteilungen über Neuerscheinungen und Fortsetzungen“

Ⓜ

Verlag von Gustav Fischer in Jena